



Eisbericht Nr. 099

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 88

Nr. 099

Montag, den 27.04.2015

1

Übersicht

In der Bottenvik trieb das Eis auf See am Wochenende in südliche und westliche Richtungen und lockerte sich dabei weiter auf. Der Saimaa See ist nahezu eisfrei geworden.

Bottenvik

Finnische Küste: Die Schären sind außerhalb Tornio bis etwa Tähti mit 30-50 cm dickem morschen Festeis bedeckt. Außerhalb davon kommt erst bis Kemi 2 dichtes bis sehr dichtes, aufgepresstes, 10-45 cm dickes Eis, dann bis zur Linie Merikallat – Farstugrunden offenes Wasser vor. Anschließend liegt auf See etwa zwischen Farstugrunden und Raahe 15-40 cm dickes, teilweise aufgepresstes Eis unterschiedlicher Konzentration. - **Schwedische Küste:** Die Schären sind mit 20-50 cm dickem ebenen Eis bedeckt, das morsch ist. Außerhalb davon kommt offenes Wasser vor, aber südlich der Linie Farstugrunden – Merikallat befindet sich ein großes und breites Feld mit lockerem bis sehr lockerem Eis.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Im nördlichen Ostseeraum wird in den nächsten drei Tagen eine windschwache Wetterlage vorherrschen. An den Küsten der Bottenvik ist mit leichtem Nachtfrost und Tageslufttemperaturen um 6°C zu rechnen, so dass die Eisabnahme dort nur langsam verlaufen kann.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

Overview

During the week-end, the ice at sea in the Bay of Bothnia drifted in southerly and westerly directions and further loosened thereby. The Lake Saimaa became almost ice-free.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: The archipelagos off Tornio are covered up to approximately Tähti with 30-50 cm thick rotten fast ice. Outside the fast ice there is first close to very close, ridged, 10-45 cm thick ice to Kemi 2, then open water occurs up to about the line Merikallat – Farstugrunden. Farther off there is at sea between about Farstugrunden and Raahe 15-40 cm thick, partly ridged ice of different concentration. - **Swedish Coast:** The archipelagos are covered with 20-50 cm thick level ice, which is rotten. Farther off open water occurs, but south of the line Farstugrunden – Merikallat there is a large and wide field with open to very open ice.

Expected Ice Development

In the northern region of the Baltic Sea weather situation with weak winds will dominate during the next three days. On the coasts of the Bay of Bothnia light night frost and air temperatures around 6° C will occur. Thus, the ice retreat will continue only slowly.

Dr. Schmelzer

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschiffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisauskünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp/kw	Ice Class	Begin
Finland	Tornio and Kemi Oulu Raahe	2000 dwt 2000 dwt 2000 dwt	IA IA and IB IC and II	31.01. 27.04. 14.04.
Sweden	Karlsborg Luleå	2000 dwt 2000 dwt	IC IC and II	27.04. 27.04.

Information of the Icebreaker Services

Finland

Vessels bound for Finnish or Swedish ports with traffic restrictions in the Quark or the Bay of Bothnia shall, 20 nautical miles before Nordvalen Lighthouse, report in accordance with the instructions for winter navigation to Bothnia VTS on VHF channel 67.

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing Svenska Björn, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to **ICEINFO** on VHF channel 84. This report can also be given directly by phone +46 31 699 100.

Icebreaker: KONTIO assists in the Bay of Bothnia.

Sweden

Vessels bound for ports in Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn, 59°33'N 20°01'E, report to **ICEINFO** on VHF channel 84; Stating ATP, destination and ETA.

Request for DirWays can be sent to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; stating ATA, ETD and next port of call.

Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; stating ATD, next port of call and ETA.

Icebreaker: YMER assists in the Bay of Bothnia.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl:</p> <p>A_B Menge und Anordnung des Meereises</p> <p>0 Eisfrei 1 Offenes Wasser– Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis– Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis– Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis– Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis– Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl:</p> <p>S_B Entwicklungszustand des Eises</p> <p>0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p>
<p>Dritte Zahl:</p> <p>T_B Topographie oder Form des Eises</p> <p>0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis – Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen – Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen – Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen – Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schneebrei od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morschies Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Vierte Zahl:</p> <p>K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis</p> <p>0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahl–schiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt</p>

Finnland , 26.04.2015

Röyttä – Etukari	8496
Etukari – Ristinmatala	7496
Ajos – Ristinmatala	9496
Ristinmatala – Kemi 2	5876
Kemi 2 – Kemi 1	2876
Kemi 1, Seegebiet im SW	1876
Kemi 2 – Ulkokurtti – Virpiniemi	5896
Oulu, Hafen – Kattilankalla	1896
Kattilankalla – Oulu 1	1896
Oulu 1, Seegebiet im SW	2876
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	4876
Raahe, Hafen – Heikinkari	0//5
Heikinkari – Raahe Leuchtturm	0//5
Raahe Leuchtturm – Nahkiainen	0//5
Breitengrad Marjaniemi – Ulkokalla, See	2815

Schweden , 27.04.2015

Karlsborg – Malören	8496
Malören, Seegebiet außerhalb	1296
Luleå – Björnklack	5496
Farstugrunden, See im E und SE	3236